

Inhalt.

	Seite
A. Einleitung	[628] bzw. 4
I. Zur Einführung	[628] „ 4
II. Chaucer's religiöse Grundstimmung und die Parson's Tale im Spiegel der Literaturgeschichte und wissenschaftlichen Forschung	[629] „ 5
III. Methodische Behandlung der Frage	[647] „ 23
B. Hauptteil: Die Erzählung des Pfarrers	[653] „ 29
I. Zur Einführung	[653] „ 29
II. Die Bußpredigt ein einheitliches Werk?	[655] „ 31
III. Die Einheit und Echtheit der ganzen Parson's Tale	[661] „ 37
a) Vorbemerkungen	[661] „ 37
b) Chaucer der Verfasser der Bußpredigt und des Sündentraktats	[662] „ 38
α) Negative Beweise (Kritik der gegen die P. T. erhobenen Einwände)	[662] „ 38
β) Positive Beweise	[676] „ 52
a ¹) Methodische Grundsätze	[676] „ 52
b ¹) Quellenkriterien	[679] „ 55
c ¹) Andere Kriterien	[710] „ 86
γ) Ergebnis	[717] „ 93
c) Bußpredigt und Sündentraktat von Chaucer zur P. T. vereinigt?	[717] „ 93
C. Schlufsergebnis	[720] „ 96
Benutzte Literatur	[722] „ 98
Abkürzungen	[722] „ 98

Die im Texte befindlichen Verweise beziehen sich auf die in Klammern angegebenen Ziffern.